

Der Kinderchor Haid begeistert mit der Aufführung des Kindermusicals „Der Regenbogenfisch“

Bogenweiler (Kienzler)

Es gibt Geschichten, die sind zeitlos schön. Die Geschichte vom Regenbogenfisch ist eine solche. Denn der Klassiker von Bilderbuchautor Marcus Pfister verkörpert seit 30 Jahren eine einfache und universell verständliche Botschaft: Teilen macht Freude. Der Komponist von Kinderliedern Detlev Jöcker setzte diese bekannte Geschichte in dem Kindermusical „Der Regenbogenfisch“ um. Der Kinderchor der Chorgemeinschaft Haid führte unlängst dieses Musical im Dorfgemeinschaftshaus in Bogenweiler auf. Die zahlreichen Besucher erhielten bereits beim Betreten der passend dekorierten Halle einen ersten Eindruck, was sie erwarteten. Bei der Begrüßung wies Sybille Dirlewanger, Vorsitzende der Chorgemeinschaft Haid auf den aktuellen Bezug zu den gesellschaftlichen Themen der heutigen Zeit hin: Nimmt sich einer zu wichtig, ist er schnell einsam, unglücklich und allein. Doch wenn jeder den anderen achtet, respektiert und sich solidarisch zeigt, ist Großartiges möglich. Im Anschluss an die Grußworte hieß es: „Luftanhalten – wir tauchen ab!“. Von der jungen Erzählerin Mathilda Schmid gekonnt durch die Handlung geführt, erlebten die Besucher die Geschichte, fulminant von den über vierzig Kindern, darunter fünf Kinder vom Kinderchor Marbach, in Szene gesetzt. Das Schuppenkleid des Regenbogenfisches schillert prächtig in allen Farben. Darum bewundern ihn alle Fische. Ein kleiner blauer Fisch bittet ihn um eine Glitzerschuppe, doch der Regenbogenfisch jagt ihn davon. Von da an will keiner mehr etwas mit dem Regenbogenfisch zu tun haben, nun ist er der einsamste Fisch im Meer. Der weise Oktopus rät dem Regenbogenfisch jedem Fisch eine Glitzerschuppe zu schenken. Der kleine blaue Fisch ist glücklich über seine Schuppe. Der Regenbogenfisch verteilt an jeden der Fische eine Glitzerschuppe. Zum Schluss bleibt ihm nur eine übrig. Die Stimmung im übervollen Saal war von der ersten Minute an der Aufführung atemberaubend. Die Kinder im Alter von 4 bis 11 Jahren zeigten mit viel Freude ihr großes Talent beim Singen und zogen somit das Publikum in ihren Bann. Sehr text- und stimmlich überzeugten die Hauptdarsteller in ihren Rollen. Auch die Kleinsten im Fischschwarm waren über die komplette Zeit hoch konzentriert und zeigten ein hohes Niveau an chorischem Können. Die einstudierten Tanzeinlagen waren gekonnt auf die Lieder abgestimmt und groovten. Chorleiterin Andrea Häberle hatte die Kinder perfekt vorbereitet und so wurden die jungen Künstler mit minutenlangem, tosendem Applaus belohnt. Mit einer Zugabe krönte der Kinderchor die fulminante Aufführung. Doch nicht nur die Kinder, sondern auch die Eltern und das gute Miteinander der Vereine im Ortsteil Haid waren Teil dieses großen Erfolges. So kümmerten sich die Eltern um die Dekoration, den Auf- und Abbau, die Requisiten und das Catering, die Feuerwehrkameraden sorgten für die Sicherheit während der Veranstaltung und der Freizeit- und Narrenverein unterstützte bei der Technik. „Wir sind sehr stolz und überwältigt von dieser tollen Aufführung“, so Sybille Dirlewanger. Ein Event wie heute zeigt, dass Jugendarbeit sehr wichtig ist und dass wir in der Gemeinschaft Großartiges leisten können. Solche Momente treiben uns weiter an“. Der Kinderchor Haid lässt noch auf viele weitere tolle Auftritte hoffen.

FOTO (Natalie Munz)

Gute Stimmung aber auch tiefgreifende Botschaften waren beim Kindermusical „Der Regenbogenfisch“ angesagt.